

## **Änderungsantrag**

**der Fraktion der FDP/DVP**

**zu der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kultus,  
Jugend und Sport**

**– Drucksache 16/5682**

**zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung**

**– Drucksache 16/5421**

## **Gesetz zur Änderung des Schulgesetzes für Baden-Württemberg**

Der Landtag wolle beschließen,

Artikel 1 Nummer 3 wird wie folgt geändert:

1. Der Einleitungssatz wird wie folgt gefasst:

„3. § 88 Absatz 4 wird wie folgt geändert:“

2. Dem bisherigen Änderungsbefehl wird folgender Einleitungssatz vorangestellt:

„a) Satz 2 wird wie folgt gefasst:“

3. Folgender Buchstabe b wird eingefügt:

„b) Nach Satz 2 wird folgender Satz eingefügt:

„Hierbei sind das von der Schülerin oder dem Schüler gewählte Fächerprofil und die angestrebte Sprachreihenfolge zu berücksichtigen.““

12. 02. 2019

Dr. Rülke, Hoher

und Fraktion

### **Begründung**

Nach Auffassung der FDP/DVP-Fraktion greift die alleinige Bestimmung im Gesetzentwurf der Landesregierung zu kurz, es dürfe sich im Fall von Zuweisungen nur nicht um unterschiedliche Schultypen handeln. Im Sinne der Schulwahlfreiheit wird deshalb die Aufnahme einer Bestimmung beantragt, wonach auf das gewählte Fächerprofil und auf die angestrebte Sprachreihenfolge Rücksicht zu nehmen ist.

Eingegangen: 12.02.2019/Ausgegeben: 13.02.2019

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet  
abrufbar unter: [www.landtag-bw.de/Dokumente](http://www.landtag-bw.de/Dokumente)*

*Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.*